

## »Crafter«-Vorverkauf gestartet

Artikel vom **24. April 2024** Transporter und Pick-ups



Der »Crafter« erhält ein umfangreiches Update mit Infotainment-, Assistenz- und Komfortsystemen der nächsten Generation. Trotz verbesserter Sicherheits- und Komfortausstattung liegen die Preise auf dem Niveau des Vorgängermodells (Bild: Volkswagen).

Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) erneuert seinen großen Transporter – den »Crafter«. Die erfolgreiche Baureihe bekommt jetzt ein umfangreiches technisches Update. Dieses umfasst ein neues Infotainmentsystem mit freistehendem Display sowie das Digital Cockpit zusammen mit einem serienmäßigen Multifunktionslenkrad. Es bietet eine intuitive Bedienbarkeit, modernste Apps und einen hohen Grad der Individualisierung und verfügt optional über den digitalen Sprachassistenten IDA mit ChatGPT-Integration. Neu sind ebenfalls einige elektronische Bedienelemente wie die elektronische Parkbremse mit Auto-Hold-Funktion und der Wählschalter des optionalen 8-Gang-Automatikgetriebes, die Bedienelemente der Lichtfunktionen, die Tastenfelder im Bereich der Mittelkonsole sowie sämtliche Luftausströmer.



Der neue VW »Crafter« kommt mit ChatGPT-Sprachassistent. Das Cockpit, die Assistenten und das Infotainment-System wurden ebenfalls überarbeitet (Bild: Volkswagen).

## Eine Vielzahl an serienmäßigen Assistenzsystemen

Das Spektrum der neuen jetzt serienmäßigen und optionalen Assistenten hebt die »Crafter«-Baureihe auf ein neues Niveau. Generell serienmäßig ist nun der Front Assist (Notbremsassistent inklusive Radfahrer- und Fußgängererkennung), der Lane Assist (Spurhalteassistent), die Verkehrszeichenerkennung, ein Geschwindigkeitsbegrenzer und eine akustische Einparkhilfe für den Heckbereich. Optional wird für den Crafter erstmals der Travel Assist angeboten. Er kombiniert die Distanzregelung ACC (automatisches Beschleunigen und Bremsen) und den Lane Assist. Dies erhöht besonders auf Langstrecken den Komfort und die Sicherheit. In Kombination mit dem Travel Assist findet auch der Emergency Assist (automatisches Abbremsen und Manövrieren an den Fahrbahnrand bis zum Stillstand) Einzug in den Transporter. Neu und serienmäßig beim »Crafter« mit einem zulässigen Gesamtgewicht von über 3,5 Tonnen (N2): ein Blind-Spot-Informationssystem, das den Fahrer im Stadtverkehr (0-30 km/h) auf Fußgänger und Fahrrad- oder Rollerfahrer hinweist, die sich im toten Winkel seitlich neben dem Fahrzeug befinden. Ebenfalls neu und serienmäßig für die Modelle über 3,5 Tonnen: ein Moving Off-Informationssystem (informiert beim Anfahren, ob sich Passanten vor dem Transporter aufhalten). Für Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von bis zu 3,5 Tonnen (N1) kann dieses System optional bestellt werden. Zum Start des Vorverkaufs sind zwei TDI-Motoren mit 103 bzw. 130 kW und Sechsgang-Schaltgetriebe und Frontantrieb verfügbar, weitere Antriebsvarianten – darunter Versionen mit 8-Gang-Automatikgetriebe und/oder Allradantrieb und auch mit Heckantrieb folgen in den kommenden Monaten. Als Karosserievarianten stehen ab sofort der Kastenwagen mit Normaldach und zwei Hochdachvarianten sowie zwei Radständen und drei Fahrzeuglängen (6,0 bis 7,4 m) ebenso wie die Pritsche mit Einzelkabine und als Fahrgestell zur Wahl. Der neue »Crafter« bietet wie sein Vorgänger ein breites Spektrum verschiedenster Aufbauarten: vom geschlossenen Kastenwagen bis hin zur Einzel- und Doppelkabine als Pritsche und Fahrgestell sowie Koffer und Kipper. Die deutschen Händler nehmen seit dem 23. April die Bestellungen entgegen, die ersten Auslieferungen werden im Sommer erfolgen.

Hersteller aus dieser Kategorie

Auktion & Markt AG, Autobid.de

Sandbornstr. 2 D-65197 Wiesbaden 0611 44796-750 autobid@auktion-markt.de www.autobid.de Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag